

Internationales Studienkolleg der Hochschule Kaiserslautern

Semester: Wintersemester 2022/2023

FSP-Teilprüfung: Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Datum: 30.11.2022

Dauer: 120 Minuten

Prüfer: Dr. Jens Siebel

Aufgabenteil: Buchführung

Unsere Firma hat folgendes Eröffnungsbilanzkonto:

Soll	Eröffnungsbilanzkonto 1.1.2022	Haben	
Eigenkapital	679.231,56€	Fuhrpark	0,00€
Verb a. L. L.	17.000,00€	Forderungen a. L. L.	11.000,00€
Verb. aus St.	0,00€	Bankguthaben	706.581,67€
Verb. geg. Soz.	0,00€	Vorsteuer	0,00€
Darlehen	19.300,00€	Aktive RAP	0,00€
Umsatzsteuer	0,00€		
Passive RAP	2.050,11€		
	717.581,67€	717.581,67€	

- Erfolgskonten: Gehälter, Gesetzliche soziale Aufwendungen, Miete, Warenverkauf, Zinserträge
- Weitere Konten: Kundenskonti
- Rentenversicherung 18,6%, Arbeitslosenversicherung 2,4%, Pflegeversicherung 3,05%, Krankenversicherung 14,6%

Aufgabe 1

Eröffnen Sie die Bestandskonten. Geben Sie die Buchungssätze für die Eröffnung je eines Aktivkontos und je eines Passivkontos an (2 Punkte).

Aufgabe 2

Buchen Sie die Geschäftsvorfälle auf die Bestandskonten und auf die Erfolgskonten.
Stellen Sie auch die Buchungssätze auf. Die Vorsteuer (Umsatzsteuer) beträgt 19%.
(14 Punkte).

Es finden folgende Geschäftsvorfälle statt:

- 1) 3. Januar: Auflösung eines RAP mit in 2021 erhaltenen Zinserträgen für 2022.
- 2) 5. Februar: Warenverkauf auf Ziel: 87.301,42€ netto
- 3) 25. Februar: Erhalt des Geldes aus 2) per Banküberweisung mit 2% Skonto
- 4) Umwandlung von Verbindlichkeiten in ein Darlehen: 17.000,00€
- 5) 1. Juli: Gehaltszahlung an eine Angestellte: 4.854,00€ brutto (Lohnsteuerklasse 3, verheiratet, 2 Kinder, Kirchenmitglied)
- 6) 27. Juli: Banküberweisung der Steuern und Sozialbeiträge aus 5)
- 7) Tilgung eines Darlehens per Banküberweisung: 9.650,00€
- 8) 28. Dezember: Kauf eines LKW auf Ziel: 45.000,00€ netto
- 9) 29. Dezember: Vorauszahlung der Miete für 2023 per Banküberweisung: 37.000,00€

Aufgabe 3

Machen Sie die Abschlussbuchungen *(4 Punkte)*:

- Geben Sie sämtliche Buchungssätze für die Verbuchung der Vorsteuer und der Umsatzsteuer an, und machen Sie die entsprechenden Eintragungen in den Konten.
- Geben Sie die Buchungssätze für den Abschluss je eines Aufwandskontos und je eines Ertragskontos an, und erstellen Sie das GuV-Konto.
- Geben Sie den Buchungssatz zum Abschluss des GuV-Kontos an.
- Schließen Sie die Bestandskonten ab, und erstellen Sie das Schlussbilanzkonto. Sie brauchen keine Buchungssätze für den Abschluss der Bestandskonten anzugeben.

Aufgabenteil: Kostenrechnung

Aufgabe 1

- a) Nennen Sie die sechs Teilgebiete der BWL (1 Punkt).
- b) Erklären Sie den Unterschied zwischen Kosten und Aufwendungen (1 Punkt).
- c) Wie hoch ist die Eigenkapitalquote, wenn $\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Eigenkapital}} = 0,8$ gilt? (1 Punkt)
- d) Erklären Sie den Begriff „Liquidität“ (1 Punkt).

Aufgabe 2

- a) Wir haben die lineare Kostenfunktion $K(x) = 10.000 + 2 \cdot x$. Wie hoch muss der Verkaufspreis sein, wenn die Gewinnschwelle bei $x=15.000$ Stück liegt? (1 Punkt)
- b) Geben Sie für eine Bekleidungsfabrik ein sinnvolles Beispiel für Kostenträgergemeinkosten (mit Begründung) (1 Punkt).
- c) Bestimmen Sie die Nutz- und Leerkosten bei einem Beschäftigungsgrad von 85%, wenn die Gesamtkosten 800.000,00€ betragen bei variablen Kosten von 650.000,00€ (1 Punkt).
- d) Erklären Sie den Begriff „Grenzkosten“ (1 Punkt).

Aufgabe 3

- a) Erklären Sie das FIFO-Verfahren (1 Punkt).
- b) Bei welchen Produktionsmengen ist bei einem Zeitlohnsatz von 14€/h und einem Akkordlohnsatz von 0,12€/Stk. der Akkordlohn für einen Arbeiter besser? (1 Punkt)
- c) Ein Fahrzeug mit 4-jähriger Nutzungsdauer und arithmetisch-degressiver Abschreibung hat am Ende der Nutzungsdauer 2.000,00€ Restwert und im letzten Jahr einen Abschreibungsbetrag von 1.500,00€.
 - c1) Bestimmen Sie die Anschaffungskosten (1 Punkt).
 - c2) Bestimmen Sie die kalkulatorischen Zinsen bei einem Zinssatz von 0,85% (1 Punkt).

Aufgabe 4

Eine Firma hat die Hilfskostenstellen „HIKS 1“ und „HIKS 2“ sowie die Hauptkostenstellen „Produktion“ und „Vertrieb“. Die Tabelle zeigt die Leistungsbeziehungen zwischen den Kostenstellen sowie die primären Gemeinkosten jeder Kostenstelle (LE=Leistungseinheit):

	HIKS 1	HIKS 2	Produktion	Vertrieb
von HIKS 1	260 LE	90 LE	550 LE	220 LE
von HIKS 2	120 LE	430 LE	20 LE	200 LE
primäre GK	24.650,00€	27.310,00€	80.000,00€	55.700,00€

Machen Sie die innerbetriebliche Leistungsverrechnung mit dem Gleichungsverfahren (4 Punkte).

Aufgabe 5

a) Bestimmen Sie die Selbstkosten, wenn Ihnen folgende Daten bekannt sind:

$$HK=28.538,00\text{€}, VwVtGK=23.650,00\text{€}, x_P=12 \text{ t}, x_A=9 \text{ t} \quad (1 \text{ Punkt})$$

b) Wir haben eine kleine Schokoladenmanufaktur und verkaufen die beiden Sorten „Vollmilch“ und „Zartbitter“. Die Gemeinkosten betragen 200,00€ pro Tag. Die Einzelkosten für eine Tafel Schokolade jeder Sorte sind:

- Vollmilch: 0,80€
- Zartbitter: 1,00€

Bestimmen Sie mit der Äquivalenzziffernrechnung jeweils die Selbstkosten pro Tafel der einzelnen Sorten, wenn wir täglich folgende Mengen produzieren:

Sorte	Stückzahl
Vollmilch	160 Tafeln
Zartbitter	120 Tafeln

(1,5 Punkte)

c) Ihnen sind bei der differenzierenden Zuschlagskalkulation folgende Daten bekannt:

$$MEK: 45,00\text{€}, FEK: 57,00\text{€}, HK: 150,00\text{€}, \text{Selbstkosten: } 225,00\text{€}$$

Bestimmen Sie die Zuschlagssätze, wenn die MGK doppelt so hoch sind wie die FGK (1,5 Punkte).